

## Maßnahmenvorschläge Bienenfreundliche Betriebe

Maßnahme	Beschreibung	Unterstützungsmöglichkeit
<p><b>Informieren der Betriebe über Projekt</b></p>  <p>Foto: DPA</p>	<p>z.B. durch persönliches Anschreiben von Bürgermeister:in; durch Information bei Treffen der örtlichen Wirtschaft; durch Gewerbestammtisch zum Thema</p>	<p>Vorbereitetes Info-Mail von Bodenbündnis OÖ</p> <p>Leitfaden „Biodiversität im Betrieb“ der Umwelthanwaltschaft  <a href="https://www.bienenfreundlich.at/wp-content/uploads/2023/09/Leitfaden_Biodiversitaet-im-Betrieb-UA-2023-lang.pdf">https://www.bienenfreundlich.at/wp-content/uploads/2023/09/Leitfaden_Biodiversitaet-im-Betrieb-UA-2023-lang.pdf</a></p>
<p><b>Pflege der Außenanlagen – ohne chem.-synthetische Pflanzenschutzmittel</b></p> 	<p>Verzicht auf alle chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel, nicht nur Glyphosat.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p><i>Auf Straßenbegleitflächen von Verkehrsflächen ist die Verwendung von Herbiziden verboten (§ 33 – OÖ Bodenschutzgesetz Nr. 115/1991 idgF)</i></p> </div> <p>Alternativen gibt es zahlreiche. Ev. müssen neue Geräte angekauft werden.</p>	<p>Broschüre Ökologische Pflege von kommunalen Flächen von Bodenbündnis OÖ</p>  <p>Pflanzenschutzmittel-Register:  <a href="https://psmregister.baes.gv.at/">https://psmregister.baes.gv.at/</a></p>



**Anlage von  
Blumenwiesen und  
naturnahen Flächen**



Individuell und abhängig von Ausgangssituation → Planung durch  
Fachbüro / naturnah-arbeitende Gärtner:innen

- Extensivierung der Pflege (1- oder 2-mähdig)
- Initialflächen ansäen oder anpflanzen
- Neuanlage inkl. Bodenabtrag

Buch „Wege zur Natur im Betrieb“ online unter  
[https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/N\\_natur\\_infomappe.pdf](https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/N_natur_infomappe.pdf)

**Gewerbliche Anbieter für  
Gartenarbeiten /  
Grünraumpflege über  
Alternativen informieren**



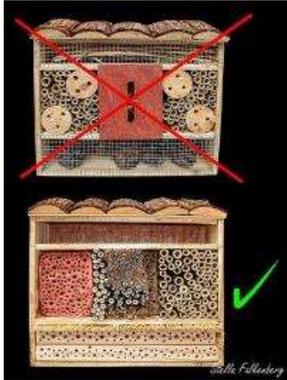
Z.B. könnten gewerbliche Anbieter ein Mähpaket  
„Bienenfreundlich“ anbieten: Statt wöchentlichem Rasenmähen  
könnte eine Blumenwiese angelegt werden, welche 2x jährlich  
fachgerecht gepflegt wird. Lt. Angaben eines Gärtners, welcher für  
Firmen die Grünraumpflege übernimmt, reches sich so ein  
Mähpaket ebenfalls.  
→ Wer informiert gewerbliche Anbieter für Grünraumpflege?

Buch „Wege zur Natur im Betrieb“ online unter  
[https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/N\\_natur\\_infomappe.pdf](https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/N_natur_infomappe.pdf)

<p><b>Naturnahe Retentionsbecken und Sickermulden</b></p> 	<p>Flächen müssen lt. Bescheid meist 2x jährlich gemäht + Mähgut abtransportiert werden → Naturnahe Bepflanzung ist möglich</p>	<p>Land OÖ „Leitfaden zur Verbringung von Niederschlagswässern von Dachflächen und befestigten Flächen“  <a href="https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/ww_lf_verbringung_von_niederschlagswaessern.pdf">https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/ww_lf_verbringung_von_niederschlagswaessern.pdf</a></p> <p>Land OÖ „Merkblatt zur Gestaltung und Erhaltung naturnaher Sicker- und Retentionsmulden“  <a href="http://www.kumpfmueллер.at/Download.aspx">http://www.kumpfmueллер.at/Download.aspx</a></p>
<p><b>Naturnahe Parkplätze</b></p> 	<p>Keine versiegelten Parkplätze sondern alternativ mit z.B. Rasensteinen oder Schotterrassen</p> <p>z.B. Förderung seitens Gemeinde oder auch Vorschreiben über Bebauungsplan / bei Bauverhandlungen</p>	
<p><b>Infotafeln</b></p> 	<p>Kennzeichnung naturnaher Flächen als solche → mehr Akzeptanz bei Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiter:innen</p>	<p>Teilweise gibt es fertige Konzepte für Infotafeln z.B. beim REWISA Netzwerk</p>



### Insektenhotels



Bau und Aufstellen von Insektenhotels am Betriebsareal

Infobroschüren:  
Land OÖ

Grünes Tirol



### Bienenstöcke



Bienenstöcke am Betriebsareal in Kooperation mit lokalen Imker:innen

OÖ Landes-Imkervereine

<https://www.imkereizentrum.at/>

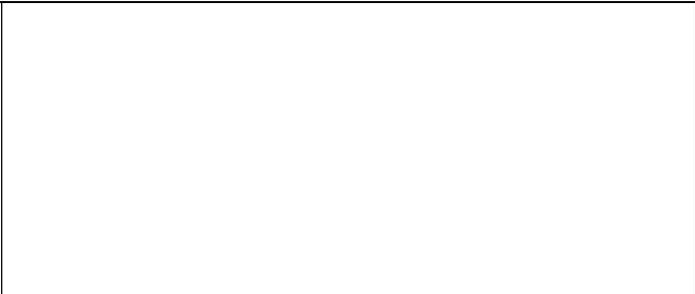
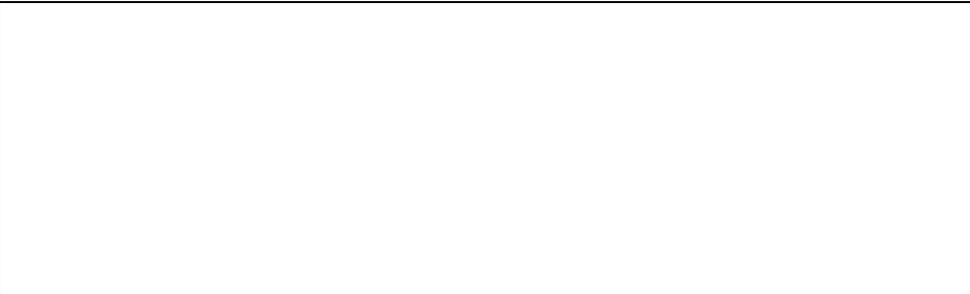
<p><b>Dach- und Fassadenbegrünung</b></p> 	<p>Ausführung mit blühenden Pflanzen als Nahrungsquelle; Kühlwirkung für Gebäude und öffentlichen Raum</p> <p>z.B. Förderung seitens Gemeinde oder auch Vorschreiben über Bebauungsplan / bei Bauverhandlungen</p>	<p>ÖNORM L1136 für Fassadenbegrünung ÖNORM L 1131 Begrünung von Dächern und Decken auf Bauwerken</p>
<p><b>Lichtverschmutzung vermeiden</b></p> 	<p>Umstellung auf insektenfreundliche Beleuchtung bzw. Nachtabenkung; Abschaltung von Werbebeleuchtung in der Nacht</p>	<p>Österreichischer Leitfaden Außenbeleuchtung von Land OÖ</p>
<p><b>Sponsoring</b></p>  <p><small>Foto: pixabay.com</small></p>	<p>z.B. für Bücher, Workshops, Baumpflanzaktionen, usw.</p>	
<p><b>Bienenfreundliche Betriebe motivieren / auszeichnen</b></p>	<p>z.B. durch Gratis-Schaltung in Gemeindemedien, usw.</p>	



**Bienenfreundliche  
Gemeinde.**  
Oberösterreich blickt auf.



Amsee, Haspeltberg - © Kaufmann



**Stärkung regionaler,  
saisonaler und  
biologischer  
Lebensmittel**

z.B. Eröffnen eines Regionalladens; Regional-Eck im Supermarkt

Projektunterstützung z.B. durch LEADER



© Johannes Kaufmann



<p><b>Sortimentsanpassung</b></p> 	<p>z.B. Verkauft eine Mühlviertler Gärtnerei keine Pflanzenschutzmittel = Pestizide an Privatpersonen</p>	
<p><b>Kooperation mit Gastronomie</b></p> 	<p>z.B. „Bienenwochen“ ähnlich wie Wildwochen / Ganslwochen</p> <p>Verkochen von regionalen Imkereiprodukten = Möglichkeit für die Imker:innen mit der Gastronomie zu kooperieren</p> <p>Foto: Bienenstich = Süßspeise</p>	<p>Aktion gibt es schon in manchen Bienenfrendlichen Gemeinden – gerne kann ein Kontakt seitens Bodenbündnis OÖ hergestellt werden</p>
<p><b>Bewusstseinsbildung der Mitarbeiter:innen</b></p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsame Pflanzaktionen</li> <li>• Nisthilfen bauen als Lehrlingsaktion</li> <li>• Workshops, Vorträge, Kinoabend o.ä. organisieren</li> </ul>	